

	<p>Objekt: Haken aus Bosnien / Hohenheimer Modell</p> <p>Museum: Deutsches Landwirtschaftsmuseum Hohenheim Filderhauptstr. 179 70599 Stuttgart +49 711 459 22 146 j.weisser@uni-hohenheim.de</p> <p>Sammlung: Hohenheimer Werkzeug- und Modellsammlung, Pflugmodellsammlung Ludwig Rau 1881 (im Aufbau)</p> <p>Inventarnummer: HMS_RAU_079 / A406</p>
--	---

Beschreibung

Beschreibung von Ernst Klein (1967):

Bosnien

„Diese Konstruktion unterscheidet sich nur unwesentlich von der des vorigen Hakens [HMS_RAU_080 / A407], indem Sohle und Hinterbaum hier aus einem Stück gearbeitet sind und letzterer in den Grindel eingezapft ist, nicht umgekehrt. Auch hier die charakteristische Verstrebung zwischen Griessäule und Hinterbaum und die fehlende Sterze. Das aufwärts gekrümmte Ende des Baumes dürfte sich zur Führung des Hakens schlecht geeignet haben, so daß man sich auch in diesem Falle eine Handhabe wird hinzudenken müssen. Ein wichtiger Unterschied zu dem vorigen Gerät besteht jedoch darin, daß in den Baum eine verstellbare Radstelze eingesetzt ist, um die Tiefenführung zu erleichtern. Auch dieses Modell geht letztlich wohl auf HOERNES [1882, S. 89, Abb. 1] zurück, dessen Zeichnung bei PEISKER [1897, Abb. 33], BRAUNGART [1912, S. 216, Abb. 186] und LESER [1931, S. 277, Abb. 125] wieder abgedruckt ist.“

Ernst Klein hat den Haken 1967 in seiner Systematik eingeteilt unter:

I. Haken

B. Mit Sohle

a) mit hölzernem Haupt

Anmerkungen und weiterer Literaturhinweise von Helmut Gundert (1952):

„Entartete, heruntergekommene germanische Pflüge.“

Braungart 1912, S. 216 f., Nr. 186 und 187

„Vergl. auch Nr. 80 [HMS_RAU_080 / A407] und 81 [HMS_RAU_081 / A408].“

Vierseitiger, ganz hölzerner Pflug mit Einradstelze bis Ende des 19. Jahrh. in Gebrauch.“

In der veralteten Systematik der Pflugmodellsammlung von Ludwig Rau wurde der Haken 1881 eingeteilt unter:

Oesterreich, Bosnien, Serajevo

Pflüge

A. Gespi[t]ztes Holz. Kein Schar. Kein Streichbrett

Spitze mitunter mit Eisen beschlagen auch eiserne Spitze (Zahn) oder Zunge

Classe III. Gespitzte Sohle

I) Sohle, Baum, Sterze, zwei Griessäulen

Anmerkung von Gerald Edwin Rehkugler (2011) im Sammlungsverzeichnis der Cornell University, Ithaca, New York:

„A simplified German plow, similar to plow models 80 [HMS_RAU_080 / A407] and 81 [HMS_RAU_081 / A408], it is a four-sided, goose-necked wooden plow with a wheel, in use in the 19th century.“

Grunddaten

Material/Technik: Holz

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann
wer Hohenheimer Ackergerätefabrik
wo Hohenheim (Stuttgart)

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Bosnien

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Sarajevo

Schlagworte

- Modell
- Pflug

Literatur

- Braungart, Richard (1912): Die Urheimat der Landwirtschaft aller indogermanischen Völker an der Geschichte der Kulturpflanzen und Ackerbaugeräte in Mittel- und Nordeuropa nachgewiesen. Heidelberg, S. 216 f., Abb. 186 und Abb. 187
- Gundert, Helmut (1952): unbekannt. Diplom-Hausarbeit im Fach "Landtechnik", Nr 41. Stuttgart-Hohenheim, S. 10
- Hoernes, Moritz (1882): Holzgeräthe und Holzbau in Bosnien. In: Mitteilungen der Anthropologischen Gesellschaft in Wien 12 (NF), S. 89, Abb. 1
- Klein, Ernst unter Mitwirkung von Krepela, Wilhelm (1967): Die historischen Pflüge der Hohenheimer Sammlung landwirtschaftlicher Geräte und Maschinen. Ein kritischer Katalog von Ernst Klein unter Mitwirkung von Wilhelm Krepela in Zusammenarbeit mit der Landesbildstelle Württemberg. Stuttgart, S. 46, S. 47 und S. 48, Abb. 87
- Leser, Paul (1931): Entstehung und Verbreitung des Pfluges. Münster, S. 277, Abb. 125
- Peisker, Johann (1897): Zur Socialgeschichte Böhmens. In: Zeitschrift für Social- u. Wirtschaftsgeschichte 5, S. 1-92 und 329-380, Abb. 33
- Rau, Ludwig (1881): Verzeichnis der Pflugmodellsammlung. Plieningen, S. 6
- Rehkugler, Gerald Edwin (2011): The Plow Model Collection of the Agricultural University of Hohenheim. The Internet-First University Press, Cornell University, Ithaca, New York, S. 25